

Widerrufsformular

an

Königstochter Schönheitszentrum GmbH Kavuk
Fraunhoferstr. 3
80469 München
E-Mail: info@koenigstoechter.de

hiermit widerrufe ich _____ den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme an folgenden Kursen:

Name des Kurses _____ am _____,
angemeldet am _____,
Anmeldebestätigung erhalten am _____,

Anschrift des Verbrauchers _____

Ort, Datum

Unterschrift

§ 6 Kündigung durch die Veranstalterin

1. Die Veranstalterin kann vor Schulungsbeginn vom Vertrag zurücktreten und nach Schulungsbeginn kündigen, wenn außergewöhnliche Umstände, die von der Veranstalterin nicht zu vertreten sind, die Leistungserbringung unmöglich oder unzumutbar machen. Unzumutbarkeit der Leistungserbringung liegt insbesondere bei einer Belegzahl eines Kurses von unter 3 Personen vor.
2. In diesem Fall kann der Teilnehmer die von ihm im unmittelbaren Zusammenhang mit der Schulung entstandenen notwendigen Aufwendungen nur ersetzt verlangen, sofern der Veranstalterin Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorgeworfen werden kann. Im Fall der Schulungsabsage werden bezahlte Gebühren umgehend zurückerstattet.
3. Die Veranstalterin kann vom Vertrag weiter zurücktreten, wenn die innerhalb von einer Woche nach Zugang der Anmeldebestätigung fällige Anzahlung in Höhe von 50 % der Kursgebühr gemäß § 3 Nr. 1 der Vertragsbedingungen nicht rechtzeitig geleistet wurde.
4. Weiter kann die Veranstalterin eine fristlose Kündigung aussprechen, wenn der Schulungsteilnehmer trotz berechtigter Abmahnung erneut den Anweisungen der Veranstalterin nicht Folge leistet.

§ 7 Haftung

1. Reklamationen jeglicher Art sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 5 Tagen nach Empfang der Leistung schriftlich geltend zu machen. Die Gewährleistung der Veranstalterin beschränkt sich nach Ermessen auf Wiederholung der vereinbarten Leistung.
2. Die Veranstalterin haftet nicht für von Dritten verursachte Sach- und Körperschäden, insbesondere nicht für Schäden, die durch andere Schulungsteilnehmer verursacht werden.
3. Die Teilnehmer halten sich auf eigene Gefahr in den Schulungsräumen auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen handeln die Teilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko.

Schadensersatzansprüche, egal aus welchem Rechtsgrund gegen die Veranstalterin und die Dozenten sind, sofern nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ausgeschlossen. Fügen Kursteilnehmer Dritten während der Übung und Demonstration Schaden zu, bleiben ihre Haftungen unberührt.

4. Die Veranstalterin haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung der Veranstalterin, deren gesetzlicher Vertreter und deren Erfüllungsgehilfen beruhen.
5. Für Schäden die nicht von Nr. 4. erfasst werden und die auf vorsätzliche oder grob fahrlässige Vertragsverletzung sowie Arglist der Veranstalterin, deren gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, haftet die Veranstalterin nach den gesetzlichen Bestimmungen. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischer Weise eintretenden Schaden begrenzt, soweit kein vorsätzliches Handeln vorliegt.

§ 8 Datenschutz

1. Die persönlichen Daten werden intern gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt.
2. Die Behandlung sämtlicher Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten umfasst die Speicherung, Veränderung, Übermittlung, Sperrung und Löschung und Nutzung der Daten der Teilnehmer unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften und des Fernmeldegeheimnisses. Die Daten werden elektronisch verarbeitet und genutzt und nur solange aufbewahrt, wie es im Rahmen dieser Regelungen unter Einhaltung des abwendbaren Rechts erforderlich ist. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur, wenn das ausdrückliche Einverständnis der Teilnehmer vorliegt oder die Veranstalterin zur Herausgabe dieser Daten verpflichtet ist, z. B. aufgrund einer gerichtlichen Verfügung oder behördlichen Anordnung. Die Veranstalterin ist berechtigt, personenbezogene Daten zu verarbeiten und zu nutzen, soweit dies zur Werbung und zur Marktforschung für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung der Leistung erforderlich ist. Mit der Einverständniserklärung zur Datennutzung

erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass seine Daten von der Veranstalterin für Marketingzwecke verwendet werden dürfen und er von diesem interessante Informationen erhält. Der Teilnehmer hat das jederzeitige Recht, seine Zustimmung zur Verwendung der Daten mit Wirkung für die Zukunft per Post, Fax oder E-Mail zu widerrufen.

§ 9 Unterrichtsmaterialien

Die Schulungsunterlagen enthalten in der Regel urheberrechtlich geschützte Informationen und Bilder. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der sonstigen Vervielfältigung der Schulungsunterlagen oder Teilen daraus bleiben vorbehalten. Keine Unterlagen dürfen in irgendeiner Form ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers reproduziert oder auf andere Weise vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden.

§ 10 Sonstiges

- a. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München.
- b. Die Unwirksamkeit einer Klausel dieses Vertrages berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. In diesem Fall gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 11 Hinweis gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Veranstalterin wird nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des VSBG teilnehmen und ist hierzu auch nicht verpflichtet.